

Stadtstörche auf der Grünen Woche 2019

Perfekt in Szene gesetzt hat sich die Stadt Geisenfeld mit ihren bekannten Stadtstorchführungen am Stand des Landkreises Pfaffenhofen auf der Grünen Woche in Berlin. So war Bürgermeister Christian Staudter mit dem Stadtstorch-Team nach Berlin gereist, um für Geisenfeld und die Stadtstorch-Führungen, aber auch für die Region zu werben.

„Es ist bereits das achte Mal, dass wir unseren Landkreis auf dieser einzigartigen Messe begleiten und dem Publikum näherbringen, weshalb Geisenfeld und der Landkreis Pfaffenhofen immer wieder eine Reise wert sind“, so der Bürgermeister.

Mit großem Einsatz und äußerst sympathisch lockten die Stadtstörche in ihren historischen Kostümen als optischer Anziehungspunkt zahlreiche Besucher an den Stand in der Bayernhalle.

Nahezu ohne Pause im Einsatz und in unzähligen Gesprächen informierten sie die Besucher souverän über die Hallertau, den Landkreis und ihre Heimatstadt. Dabei konnten Viele überzeugt werden, auf ihrer Fahrt in den Süden, wenigstens einen Abstecher in die Hallertau zu machen. Mit einer Kostprobe des Hallertauer Hopfengoldes waren die Besucher sehr schnell von den Qualitäten des Hopfens zu überzeugen. Zudem konnten sich die Besucher mit den historisch gekleideten Stadtstörchen fotografieren lassen und das Erinnerungsfoto in einer Präsentationshülle der Stadt Geisenfeld sofort mitnehmen.

Als Höhepunkt präsentierte sich die Gruppe auf der Bühne der Bayernhalle den vielen Besuchern. Stellvertretender Landrat Anton Westner, Bürgermeister Christian Staudter und Gästeführerin Antonie Schlierf priesen dabei die Vorzüge des Landkreises und der Stadt Geisenfeld.



Auf dem Bild von links nach rechts: stellv. Landrat Anton Westner, BR-Moderatorin Regina Wallner, Bürgermeister Christian Staudter, Gästeführerin Antonie Schlierf, Peter Pfliegler, Anke Wilkerling, Ludwig Diepold, Kathrin Schreck, Beatrix Heidenkamp (Foto: © KUS, Pfaffenhofen)